

Isda schlägt Marktregeln vor, um Krypto-Störungen abzudecken

Um die Attraktivität digitaler Vermögenswerte für institutionelle Anleger zu erhöhen, werden zum ersten Mal Störungen, die nur auf den Kryptowährungsmärkten auftreten, in Verträge für die globale Derivateindustrie aufgenommen. Isda, der Handelsverband für Derivate, sagte am Dienstag, er entwickle gemeinsame Rechtsstandards und Vorlagen für Derivate, die mit dem Kryptomarkt im Wert von 3 Billionen US-Dollar verbunden sind, um potenzielle Störungseignisse abzudecken. Zu den potenziellen Problemen, die das in London ansässige Gremium in einem Whitepaper herausstellte, gehörten Cyberangriffe; Gabeln, wenn sich eine Blockchain effektiv in zwei Zweige aufspaltet; und Airdrops, wenn der Markt mit Token überflutet wird, normalerweise kostenlos. Die Rahmenverträge von …

Um die Attraktivität digitaler Vermögenswerte für institutionelle Anleger zu erhöhen, werden zum ersten Mal Störungen, die nur auf den Kryptowährungsmärkten auftreten, in Verträge für die globale Derivateindustrie aufgenommen.

Isda, der Handelsverband für Derivate, sagte am Dienstag, er entwickle gemeinsame Rechtsstandards und Vorlagen für Derivate, die mit dem Kryptomarkt im Wert von 3 Billionen US-Dollar verbunden sind, um potenzielle Störungseignisse abzudecken.

Zu den potenziellen Problemen, die das in London ansässige Gremium in einem Whitepaper herausstellte, gehörten Cyberangriffe; Gabeln, wenn sich eine Blockchain effektiv in

zwei Zweige aufspaltet; und Airdrops, wenn der Markt mit Token überflutet wird, normalerweise kostenlos.

Die Rahmenverträge von Isda werden weiterhin als rechtliche Vorlage für die meisten Derivategeschäfte der Welt mit Anleihen, Aktien, Währungen und anderen gängigen Vermögenswerten verwendet. Marktteilnehmer befolgen im Allgemeinen dessen Leitlinien zur Anpassung der Vertragsbedingungen, wenn ein unerwartetes Ereignis die Wertentwicklung eines Derivats stört.

Scott O Malia, CEO von Isda, sagte, die Standards und Definitionen für digitale Derivate würden sich an dem zugrunde liegenden oder Spotmarkt ausrichten. Wir müssen respektieren, dass Krypto-Assets eine einzigartige Produktklasse sind, und die Definitionen und rechtlichen Begriffe entsprechend ausarbeiten, sagte er.

Der Schritt kommt, da der Markt für Krypto-Derivate an Wert und Aktivität steigt und Produkte wie Bitcoin- und Ether-Futures an der Chicago Mercantile Exchange mehr Benutzer anziehen. Im vergangenen Monat erreichte das durchschnittliche Open Interest für Bitcoin- und Ether-Futures 4,3 Mrd. Der Derivatemarkt macht jetzt 55 Prozent des gesamten Kryptomarktes aus, fügte er hinzu.

Während es wächst, verstärken einige der größten Krypto-Marktteilnehmer ihre Lobbyarbeit bei den Aufsichtsbehörden, um zu versuchen, die Regeln zu gestalten.

Letzte Woche traten Coinbase, die Kryptobörse, und FTX.US, der Derivatehandelsmarkt, beide Isda bei, einem alteingesessenen Handelsverband, dessen Mitglieder hauptsächlich aus den großen Investmentbanken und Vermögensverwaltern der Welt bestehen.

Institutionelle Marktteilnehmer werden eher bereit und in der Lage sein, in Krypto-Assets zu investieren und zu handeln, wenn

die Mechanismen dafür die aktuellen Prozesse und Standards widerspiegeln , sagte Kevin McPartland, Leiter der Marktstrukturforschung bei Coalition Greenwich.

Wenn sich eine Kryptowährung teilt, müssen Marktinfrastukturanbieter wie Handelsplätze, Depotbanken und Indexanbieter möglicherweise auswählen, welcher Zweig des Vermögenswertes unterstützt werden soll. Airdrops könnten sich auf eine Derivattransaktion auswirken, indem sie den Marktwert des im begünstigten Netzwerk nativen digitalen Vermögenswerts erhöhen, hieß es.

Isda hat begonnen, seine Standards anzupassen, während Händler und IT-Programmierer die Möglichkeiten für den Handel mit Derivatekontrakten erkunden, die von Computercode gesteuert werden. Anfang dieses Jahres hat es seine umfangreiche Broschüre mit Rechtsdokumenten digitalisiert, die größte Überarbeitung seines Regelwerks seit 2006.

FTX ist auch in die regulierten Derivatemärkte vorgedrungen, indem es im Oktober LedgerX, eine Kryptowährungs-Terminbörse und Clearingstelle, für einen nicht genannten Betrag gekauft hat.

Quelle: [Financial Times](#)

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at